

Zahlungsantrag für Ländlichen Wegebau

Der Zahlungsantrag ist jährlich spätestens zum **15.10.** bei der Bewilligungsstelle Flurneuordnung (FNO) vorzulegen. Weitere Auszahlungstermine im laufenden Jahr können Sie gerne bei der Bewilligungsstelle erfragen.

Bei dem Förderprogramm „Ländlicher Wegebau“ ist das **Kostenerstattungsprinzip** vorgegeben. Folglich kann der Zuwendungsempfänger erst die Fördermittel anfordern, wenn er die zugrundeliegenden Ausgaben bereits tatsächlich geleistet hat. Zudem ist der Zuwendungsempfänger verpflichtet, der Bewilligungsstelle nach Abschluss des Vergabeverfahrens alle **Vergabeunterlagen** zur Prüfung zu übermitteln. Bevor diese vergaberechtliche Überprüfung nicht stattgefunden hat, werden keine Fördermittel ausgezahlt.

Weitergehende Informationen zu diesem Förderprogramm finden Sie in der gültigen Finanzierungsrichtlinie.

Sie benötigen Hilfe beim Ausfüllen des Formulars oder haben weitere Fragen?

Sie können sich gerne jederzeit per E-Mail bei der Bewilligungsstelle Flurneuordnung (FNO) melden.

E-Mail-Adresse: fuHVBG-LA-FNO-Foerderung@hvbq.hessen.de

Anschrift: Hessisches Landesamt für
Bodenmanagement und Geoinformation
- Bewilligungsstelle FNO -
Schaperstraße 16
65195 Wiesbaden

Hessisches Landesamt für
Bodenmanagement und Geoinformation
- Bewilligungsstelle FNO -
Schaperstraße 16
65195 Wiesbaden

Zahlungsantrag

zur Förderung für den Ländlichen Wegebau

1. Angaben zur Antragstellerin / zum Antragsteller

Personenident (PI)

Zuwendungsempfänger/in

(Name und Adresse)

Ansprechperson

Gebaute Wege in km

(sofern Wegebau stattfand)

km (Neubau und Ausbau)

Kontoverbindung

IBAN

(diese muss der Kontoverbindung
des Förderantrags entsprechen)

BIC

Landkreis

Landkreis

(benachteiligtes Gebiet)

Benachteiligt

Ja

Nein

Zuwendungsbescheid

(bitte den aktuellsten Bescheid
nennen)

Nr. 3 000

vom

Bewilligte Zuschüsse

Euro

Erstzahlung

Ja

Nein

Schlusszahlung

Ja

Nein

2. Finanzierung

Zuwendungsfähige Ausführungskosten (netto) <small>(gemäß Anlage 1, Spalte „E“)</small>	Zuschusssatz gemäß Bewilligung	Beantragter Auszahlungsbetrag	Verbleibender Eigenanteil
EUR	%	EUR	EUR

Sofern Kürzungen und / oder Sanktionen aus Sicht der Bewilligungsstelle erforderlich sind, werden Sie unaufgefordert benachrichtigt.

3. Erklärung

Ich bitte um Auszahlung der Zuschüsse auf der Grundlage der vorgelegten Rechnungsoriginale.

(DS)

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift

BEARBEITUNGSVERMERK		
Nur von der Bewilligungsstelle auszufüllen		
Bearbeitungsstand	Datum	Handzeichen
Posteingang		
Verwaltungskontrolle – Zahlungsantrag		
Entscheidung über den Antrag		

Gesamtauszahlungsbetrag	ELER (43 %)	GAK-Ko (57 %)		Es wurden nicht mehr als 500.000 Euro innerhalb der letzten drei Jahre ausgezahlt
		GAK Bund-Ko (60 %)	GAK Land-Ko (40 %)	
EUR	EUR	EUR	EUR	Vermerk durch BWS

Belegliste zum Zahlungsantrag (Anlage 1)

Bitte listen Sie in der **Anlage „Belegliste Ländlicher Wegebau (Anlage 2)“** aus dem **Downloadcenter** alle Rechnungen auf, welche Sie zur Erstattung bringen möchten. Die entsprechenden Rechnungsoriginale müssen diesem Zahlungsantrag beigelegt werden.

Belegliste "Ländlicher Wegebau" (Anlage 2)						
Lfd. Nummer	Betroffene Maßnahme (bspw. Nummer des Weges gem. Bewilligungsbescheid)	Verwendungszweck laut Rechnung	Rechnungsbetrag (Ausführungskosten) (netto)	davon zuwendungsfähige Ausführungskosten lt. Zuwendungsempfänger (netto)	Rechnungsbetrag (brutto)	Datum der Anweisung
A	B	C	D	E	F	G
Summe Ausführungskosten			- €	- €	- €	

Abbildung 1: Vorschau bild der "Belegliste"

Erforderliche Unterlagen zum Zahlungsantrag (Anlage 2)

Dem schriftlichen Antrag sind mindestens folgende Bestandteile beizufügen (bitte die Tabelle ausfüllen):

Erforderliche Unterlagen	beigefügt	Falls nicht beigefügt: Begründung sowie Datum der Nachreichung vermerken
Kontoauszüge als Nachweis des Zahlungsflusses (pro Rechnung)	<input type="checkbox"/>	
Originalrechnungen, aufgeteilt nach den einzelnen Maßnahmen (falls aufgrund eines digitalen Rechnungsworkflows keine Originalrechnungen existieren, bitte Nachweis der Revisionssicherheit des Systems beilegen)	<input type="checkbox"/>	
Protokoll einer Inaugenscheinnahme bzw. Bauabnahme inklusive Fotos	<input type="checkbox"/>	
Foto und Ortsangabe der aufgestellten Erläuterungstafel, sofern diese bereits geliefert wurde (Sollte dies schon übermittelt worden sein, ist es hinfällig)	<input type="checkbox"/>	
Vollständige Vergabeunterlagen, sofern noch nicht erfolgt	<input type="checkbox"/>	